

Martin Arends - Anfrage der FDP Ratsfraktion: Bürgerbüro Ronnenberg b.a.w. geschlossen

Von: Sascha Goetz <goetz@fdpronnenberg.de>
An: Marlo Kratzke <Marlo.Kratzke@ronnenberg.de>, Martin Arends <martin.arend...>
Datum: 09.02.2026 10:22
Betreff: Anfrage der FDP Ratsfraktion: Bürgerbüro Ronnenberg b.a.w. geschlossen
CC: <herbst@fdpronnenberg.de>

Guten Morgen Marlo,
Guten Morgen Herr Arends,

am Bürgerbüro in Ronnenberg hängt heute ein Zettel auf dem steht, dass das Bürgerbüro aus personalorganisationsrechtlichen Gründen bis auf Weiteres geschlossen ist.

Zu diesem Sachverhalt stellen wir folgende Fragen:

- Seit wann ist das Bürgerbüro geschlossen?
- Wer hat die Entscheidung zur Schließung getroffen?
- Auf welcher konkreten Grundlage (z. B. Krankheitsstand, Personalmangel, organisatorische Umstrukturierung)?
- Welche Alternativen zur vollständigen Schließung wurden geprüft?
- Warum wurde keine Notbesetzung oder reduzierte Öffnung umgesetzt?
- Wie viele Planstellen sind im Bürgerbüro vorgesehen?
- Wie viele Mitarbeitende stehen aktuell tatsächlich zur Verfügung?
- Wie hoch ist der krankheitsbedingte Ausfall?
- Gibt es aktuell unbesetzte Stellen?
→ Falls ja: Seit wann und warum?
- Welche Maßnahmen wurden zur kurzfristigen Personalüberbrückung geprüft (z. B. Abordnung, Aushilfe, Leiharbeit, Kooperation mit Nachbarkommunen)?
- Warum wurde die Schließung nicht auf der städtischen Webseite kommuniziert?
- Wer ist für die Öffentlichkeitsarbeit hierzu verantwortlich?
- Wann wird der Hinweis online ergänzt?
- Welche weiteren Kommunikationskanäle wurden genutzt (Presse, Social Media, Aushang, Newsletter)?
- Wie wird künftig eine zeitnahe Information der Öffentlichkeit sichergestellt?
- Welche konkreten Auswirkungen hat die Schließung auf die Bürgerinnen und Bürger?

- Welche Alternativangebote bestehen derzeit?
- Wo können Bürger aktuell ihre Angelegenheiten erledigen?
- Wie wird sichergestellt, dass Fristen (z. B. Ausweise, Meldebescheinigungen) eingehalten werden können?
- Gibt es Notfallregelungen (z. B. für Reisepässe, Sterbefälle, Ummeldungen)?
- Wie lange wird die Schließung voraussichtlich andauern?
- Gibt es einen konkreten Maßnahmenplan zur Wiederöffnung?
- Welche kurzfristigen und mittelfristigen Maßnahmen sind vorgesehen?
- Bis wann ist mit einem regulären Betrieb zu rechnen?

Wir bitten um kurzfristige Beantwortung.

Begründung:

Die zeitlich unbestimmte Schließung zentraler Bürgerservices stellt eine erhebliche Einschränkung für die Bevölkerung dar und erfordert größtmögliche Transparenz gegenüber Politik und Öffentlichkeit.

Herzlichen Dank vorab.

Freundliche Grüße,

Sascha Goetz

1. Vorsitzender

FDP Stadtverband Ronnenberg

M.: [0173 - 174 7049](tel:0173-1747049)

E.: goetz@fdpronnenberg.de

fdpronnenberg.de

